Widerspruch gegen Datenübermittlungen nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Eingangsstempel

Antragsteller/in:		
Familienname:		
Vorname(n):		
Geburtsname:		
Geburtsdatum:		
Anschrift:		
Übermittlungssperren:		
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i. V. m. § 42 Abs. 2 BMG		
2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen, u. a. bei Wahlen und Abstimmungen gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 1 BMG		
3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 2 BMG		
	Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 3 BMG	
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i. V. m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz (nur für Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben)		
Bitte beachten Sie, dass der Widerspruch nur die Datenübermittlung in den oben genannten Fällen verhindert.		
Datum Unto	erschrift der antragstellenden Person	